



Aktuelles

Dezember 2022 | Wichtige Informationen bitte beachten!!

1. SÜVOA Anlage 6; Untersuchungen der Verbindungssammler sowie der Ortskanäle

Die Novellierung der Selbstüberwachungsverordnung verzögert sich bis voraussichtlich Anfang 2024. Es ist vorgesehen, dass die Kanalzustandsdaten nur noch summarisch je Kanalbetreiber und Abwasserbehandlungsanlage, unterteilt nach

- a, Lage in einem Wasserschutzgebiet
- b, Art des beförderten Abwassers (Mischwasser bzw. Schmutzwasser)
- c, Verbindungssammler oder Ortskanal

berichtet werden sollen.

Diese sogenannten Kanalnetze werden zukünftig im Modul "Stammdatenverwaltung" der Web-Anwendung Abwasseranlagen Rheinland – Pfalz (eAbwasser) verwaltet. Über das Modul "Selbstüberwachung" von eAbwasser soll ab voraussichtlich März 2025 dann die Übermittlung der Zustandsdaten der Kanalnetze erfolgen.

D.h. die bisherige ortsgemeinde bzw. sammler von bis - bezogene Erfassung entfällt zukünftig. **Daher haben das MKUEM und das LfU entschieden, dass die Kanalzustandsdaten der Anlage 6 Verbindungssammler und Ortskanäle für die Erfassungsjahre 2022 und 2023 nicht im Selbstüberwachungsbericht gemeldet werden müssen. Dies bitte bei der Bearbeitung beachten!**

Die Jahre 2023 und 2024 sollen für die Umstellung aller Kanaldaten auf die neue Datenstruktur genutzt werden. Über die weitere Vorgehensweise werden sie hier bzw. auch per e-mail unterrichtet. Daher bitten wir Sie, die Angaben in SÜVOA/EÜVOAonline zum Ansprechpartner auf deren Richtigkeit zu prüfen. Über die dort angegebene e-mail erfolgt dann die wichtige Kommunikation!

2. Landesweite Auswertung Pges – Pges Betriebsmittelwert etc.

Mit den SÜVOA - Daten Stand 2022 sowie einer Datenabfrage in eAbwasser soll eine landesweite Auswertung durchgeführt werden mit dem Ziel

- den aktuellen und geplanten Stand der Mess-Steuer-Regeltechnik zur P-Fällung bzw. weiterer abwassertechnischen Maßnahmen zu erhalten. Die uns aktuell bekannten Maßnahmen sind in der Anlage „KA_Pges-BMW.xlsx / Keine Messung Pges-BMW Maßnahme“ enthalten. Diese Abfrage wird für alle Anlagen in P1-Wasserkörpern Mitte 2023 über eAbwasser durchgeführt.
- den aktuellen Stand bezüglich der Erreichung der Pges-Mindestzielwerte zu erhalten. Die Auswertung soll für Anlagen in P1- Wasserkörpern, mit einer Ausbaugröße > 499 EW sowie für Anlagen ohne geplante abwassertechnische Maßnahmen durchgeführt werden. Die betroffenen Anlagen für die Auswertung sind in der Anlage „KA_Pges-BMW.xlsx / Messung Pges-BMW“ enthalten.

Daher bitten wir alle Betreiber der Kläranlagen aus der Liste „KA_Pges-BMW.xlsx / Messung Pges-BMW“ uns den Pges-Betriebsmittelwert Stand 2022 entsprechend der „ExcelUploadvorlageV7.3.9.xlsx / Tabellenblatt „Pges_Betriebsmittelwert“ über EÜVOA online kommunal bzw. per e-mail (frank.angerbauer@lfu.rlp.de) mitzuteilen.

Falls es in 2022 zu einer Verringerung der Pges-Reinigungsleistung aufgrund von Lieferschwierigkeiten von Fällmitteln gekommen ist, bitte dies in der Spalte „eingeschränkte P-Fällung“ mit „ja“ zur entsprechenden Einzelmessung dokumentieren.

Bitte bei der Erfassung noch Folgendes beachten: Dies erleichtert die Datenerfassung enorm.

- **Bitte die Daten entsprechend dem EXCEL-Tabellenblatt „ExcelUploadvorlageV7.3.9.xlsx / Tabellenblatt „Pges_Betriebsmittelwert“ übermitteln, keine eigenen Tabellenblätter verwenden.**
- **Vollständiges Datum im Format tt.mm.jjjj angeben. Bitte nicht nur z.B. 31.12. (ohne Jahr), oder nur den Monatsnamen.**
- **Immer auch den Wetterschlüssel angeben.**
- **Werden Messwerte der Pges-Onlinemessung verwendet, bitte unter der Probenahmeart „dMWonline“ eintragen.**
- **Bitte nur Einzelwerte übermitteln, keine Mittelwerte**

3. Projekt "Optimierung der Phosphorelimination mittels P-Fraktionierung bei kommunalen Kläranlagen – P-Opt“

Aktuell liegen uns von 33 Betreibern Daten zu den P-Fractionen von insgesamt 62 Anlagen vor. Damit erhalten wir wichtige Basisinformationen für die weitere Vorgehensweise bei der Umsetzung der WRRL in Bezug auf die weitere Reduzierung der Pges – Einträge aus Kläranlagen.

Die Kenntnis der P-Fractionen auf einer Kläranlage sind wichtige Informationen bei der Umsetzung von Pges-Optimierungsmaßnahmen. Es wird daher empfohlen, dies zumindest einmalig im Rahmen eines Sondermessprogrammes vom Betreiber durchzuführen. Die Ergebnisse können uns weiterhin freiwillig im Rahmen der Übermittlung der Selbstüberwachungsergebnisse mitgeteilt werden. Zur Durchführung stehen weiterhin in Eigenüberwachung online die Analyseanleitung, ergänzende Hinweise zur Durchführung unter FAQ kommunal sowie zur Dokumentation die ExcelUploadvorlageV7.3.9.xlsx bereit.

4. Zusätzliche Formblätter / JSM – Programm

Zur Ermittlung der JSM und des Fremdwasseranteils ist in der ExcelUploadvorlageV7.3.9.xltx die aktuellste Version enthalten.

Es wurden folgendes geändert bzw. angepasst:

- Blatt "JSM Eingabe+TW" Zeile 64: Anzahl TW Tage wurde falsch berechnet, wenn die Tagesmengen entfernt wurden, die Wetterschlüssel aber geblieben sind.
- Bemerkungszelle B48 "JSM Fremdwasser" vergrößert und den Satz zur Erfassung des Trockenwetter CSB zur Plausibilitätskontrolle ergänzt.
- Im Blatt "JSM Eingabe+TW" die Zeilen 66 und 68 eingefärbt zur besseren Erkennbarkeit beim Abgleich mit dem Onlinebericht.